



Kandidat*innen Vorstellung Diözesanleitung

Name: Louisa Sips

Beruf: Pharmaziestudentin

Wohnort: Heidelberg

Alter: 19

Heimatortsgruppe: Wittlich

Bisherige KjG Tätigkeiten?

- Gruppenleiterin bei Kinder- und Jugendaktionen vor Ort seit 2017
- Ortsleitung in Wittlich seit 2019
- Betreuerin im Zeltlager seit 2021
- Team Jugendpolitik 2021
- Diözesanausschuss 2021-2023

Warum möchte ich Diözesanleiter*in werden?

In den letzten 10 Jahren hat mich die KjG mich sowohl als Teilnehmerin vieler Veranstaltungen als auch die verschiedenen Gremien, in denen ich die KjG vor Ort und auch auf Diözesanebene aktiv mitgestaltet habe, stark geprägt. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bereitet mir großen Spaß und es freut mich Teil der KjG zu sein und den Verband zu leben. Die letzten drei Jahre im Diözesanausschuss haben mir einen guten Einblick in die Arbeit der DL gegeben und ich freue mich als DL an meine Arbeit im DA anzuknüpfen und mich persönlich weiterzuentwickeln.

Was möchte ich gerne in der Diözesanleitung machen?

Als Diözesanleitung möchte ich mir verschiedene Schwerpunkte setzen. Zum einen freue ich mich darauf die 72h-Aktion zu begleiten und unsere Gruppen zu unterstützen. Darüber hinaus möchte ich mich weiter für die Mitgliedergewinnung einsetzen und vor allem versuchen die Diözesanebene mehr in den Blick zu rücken, um auch Ämter auf Diözesanebene interessant zu machen. Außerdem habe ich im letzten Jahr gemerkt, wie viel Spaß es mir macht unsere Meinung auf Bundesebene und im BDKJ zu vertreten und wie wertvoll es ist, sich zu vernetzen und sich mit anderen Verbändler*innen auszutauschen. Das möchte ich gerne weitermachen.